

Kurzzusammenstellung

der

Anträge und Anfragen der Fraktionen und Einzelstadtratsmitglieder sowie der Verwaltung zum

Haushaltsplan 2018

- Verwaltungshaushalt -

	Einnahmen	Ausgaben
Abschluss des Hpl.-Entwurfs	413.226.941 €	413.226.941 €
= Ausgangssummen für die Beratungen		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
zu TOP 2	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm				diverse diverse xxxx.4xxx.xxxx xxxx.xxxx.xxxx	diverse Budgets Der Beschluss zu TOP 2 "Stellenplan 2018" hat bei unveränderter Bestätigung der Ergebnisse des Sonderpersonalausschusses vom 17.11.2017 folgende Auswirkungen auf den Haushalt 2018: diverse Einnahmeerhöhungen (Kompensation) diverse Ausgabenminderungen (Kompensation) Personalausgaben Sachausgaben	76.700	-10.000 1.351.800 92.200
1	Foli	1	x		xxxx.6792.1000 xxxx.xxxx.xxxx	<u>Innere Verrechnung Verwaltungskostenbeiträge</u> <u>Bereinigung Gebührenhaushalte</u> Die Berechnung der Verwaltungskostenanteile für 2018 wurde berichtigt. Hieraus ergeben sich o.g. Berichtigungen, sowie die Berichtigungen unter lfd.Nr. 106.		-3.700 1.300
2	Foli	2	x		xxxx.6799.xxxx	<u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT</u> Anpassung an die Leistungsverrechnung mit KommunalBIT, <i>siehe lfd.Nrn.17 und 81.</i> Die Verrechnung von ITK-Leistungen wird im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets entsprechend erhöht.		333.700
3	Nachtrag Verwaltung Rf. IV/JgA		x		xxxx.6799.xxxx	<u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT</u> Berichtigung der Foli-Planung (siehe lfd.Nr. 2) aufgrund Planung der KommunalBIT-Leistungen für die Familienstützpunkte, siehe lfd.Nr. 55 <i>Entscheidung bei lfd. Nr. 55.</i>		-1.300

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
4	Nachtrag Verwaltung Rf. I/PSB		x		01010 3501.6369.0000	<u>Amtsbudgets</u> <u>U-Amtsbudget Referat I-Projektarbeit</u> <u>Referat I-Projektarbeit</u> <u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte</u> Gem. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 23.11.2017 zu TOP "Umbenennung "Bildungsbüro" - Aufbau Bildungsportal Stadt Fürth". Mittel zum Aufbau des Bildungsportals in 2018. Ab 2019 jährlich 500 €.		12.000
5	Foli	3 u. 4	x		01020 5500.7093.0000 5500.5162.0000	<u>U-Amtsbudget Sportservice</u> <u>Betreuung und Förderung der Leibesübungen</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sportverbände und -vereine sowie deren Einricht.</u> <u>Unterhalt Badeanstalten</u> Die Kostenerstattung für den Unterhalt des Jugendbades Burgfarnbach an die infra fürth gmbh wird ab dem Haushalt 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle dargestellt und um 5.000 € aufgestockt. Die bisherigen Mittel auf HSt. 5500.7093.0000 werden umgeschichtet.		-25.000 30.000
6	SPD	13		x	5600.6790.5400	<u>Sportplätze und Übungsstätten</u> <u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <i>bezieht sich auf die Grüne Liste der nichtaufgenommenen Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts - 2. Priorität - Mängelbeseitigungen - Kaiserstr. 92, TH, HG, neue Doppelturnhalle - Sportboden erneuern (900 qm x 120 €)</i> Sachstandsbericht zur Sanierung des Bodens der Hardenberg-Turnhalle erbeten. <u>Antrag vorbehalten!</u> Volumen 108.000 € <i>Siehe Nachtrag der Verwaltung, lfd.Nr. 7</i>		
7	Nachtrag Verwaltung Rf. V/GWF		x		5600.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Hardenberg-Gymnasium Turnhalle: Nach Gutachten vom 24.11.2017 muss der Hallenboden erneuert werden. <i>Mehr siehe Rf. V/GWF-Antwort zur SPD-Anfrage, lfd.Nr. 6</i> <i>siehe auch lfd.Nr. 77</i>		108.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
8	Foli	5	x		04000 4705.1783.0000 4705.6589.0000 4705.7000.0000	<p><u>Amtsbudget Referat IV</u></p> <p><u>Stadtteilnetzwerke</u> <u>Spenden</u> <u>Sonstige Geschäftsausgaben</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Wohlfahrtsverbände u.Ä. sowie deren Einrichtungen</u> Gem. Stadtratsbeschluss vom 25.10.2017. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Die Personalausgaben für die "Gesamtkoordination" werden erst im Frühjahr über den Personal- und Organisationsausschuss eingebracht.</i></p>	10.000	2.000 48.000
9	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	8	x		4705.7060.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u></p> <p>Das Projekt "GeH Hin" der Heilig Geist Kirche auf der Hardhöhe ist sinnvoll und wichtig. Die Unterstützung in Höhe von 35.000 € für Personalkosten soll auch in den kommenden Jahren gewährt werden.</p>		35.000
10	Freie Wähler	1	x		4705.7060.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u></p> <p>Hiermit stellen wir den Antrag, das Projekt "GeH Hin" der Heilig Geist Kirche Fürth zu unterstützen. Für 2018 werden 35.000 € benötigt. Diese Unterstützung soll auch in den nächsten Jahren gewährt werden. <u>Begründung:</u> Seit 2012 leistet das "GeH Hin" Projekt der Heilig Geist Kirche auf der Hardhöhe gute Arbeit. Daher sollten wir diese Arbeit auch finanziell unterstützen. Eine Projektbeschreibung liegt Ihnen (<i>Antrag wurde gerichtet an Oberbürgermeister der Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung</i>) bereits vor. <i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 9 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		35.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
11	Foli	6	x		06000 7910.1770.9020 7910.6588.9020	<p><u>Amtsbudget Referat VI</u></p> <p><u>Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen (Imagekampagne)</u> <u>Anm:</u> Für die Umsetzung einer Imagekampagne werden im Jahr 2018 und 2019 Einnahmen von mind. 50.000 € erwartet.</p> <p><u>Projektkosten (Imagekampagne)</u> Ziel ist eine Stärkung des Wirtschafts- und Tourismusstandorts Fürth. <u>Anm:</u> Für die Umsetzung einer Imagekampagne soll ein Kostenrahmen i.H.v. 400.000 € veranschlagt werden, davon 200.000 € jeweils im Jahr 2018 und 2019.</p>	50.000	200.000
12	CSU		x		10000 UA 0222	<p><u>Amtsbudget Organisationsamt</u></p> <p><u>Organisationsamt</u> Für die Realisierung der anstehenden Projekte im Bereich eGovernment und Digitalisierung bei der Stadt Fürth werden im Haushalt die erforderlichen personellen Kapazitäten und finanziellen Mittel eingestellt. Nach ersten Informationen soll in der Dezember-Stadtratssitzung ein Konzept zur Forcierung von eGovernment und Digitalisierung bei der Stadt Fürth vorgelegt werden. Hierfür werden Kapazitäten und Budget (Verwaltungs- und ggf. Vermögenshaushalt) benötigt. Beides soll bereits zu den Haushaltsberatungen in den Haushalt eingestellt werden. Die inhaltliche Konkretisierung kann dann zur Stadtratssitzung im Dezember erfolgen.</p>		
13	CSU	1		x	13000 0240.6314.0000	<p><u>Amtsbudget Bürgermeister- und Presseamt</u></p> <p><u>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u> <u>Städtepartnerschaften u.Ä.</u> Werden der Bedarf und die Kosten aufgrund des Jubiläumsjahres noch steigen? <u>Weiterer Antrag vorbehalten!</u></p>		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
14	CSU	1	x		0240.6314.0000	<p><u>Städtepartnerschaften u.Ä.</u> Wir beantragen - wie auch von der Verwaltung beantragt - 7.000 € für unsere Kirchweihstände aus den Partnerstädten, weil die jährlichen Kosten, wie Standgebühren und Unterhalt, ständig steigen und außerdem 2018 strukturelle Veränderungen anstehen, die es zu finanzieren gilt.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 4 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p>		7.000
15	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	1	x		0240.6314.0000	<p><u>Städtepartnerschaften u.Ä.</u> Aufnahme in den Haushalt 2018</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 4 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p> <p><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 14 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</p>		7.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
16	FDP		x		0240.6322.0000	<p><u>EDV-Kosten</u></p> <p>Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, dass die Stadt Fürth im Etat des Bürgermeister- und Presseamtes für 2018 50.000 € für den Ausbau der Möglichkeiten für Online-Behördengänge über die Internetseite www.fuerth.de einstellt.</p> <p>Ausweislich der Vorlage des BMPA vom 16.02.2017 (BMPA/407/2017) entstehen durch ein modernes Formularmanagement-System, über das Bürger einfacher Anträge einreichen können, Kosten von ca. 51.000 € bis 297.000 €. Mit der für 2018 beantragten Summe soll ein erster Einstieg in die Angebotsverbesserung bei den Online-Behördengängen erreicht werden.</p> <p>Der Kostenaufwand wird sich über einen geringeren internen Verwaltungsaufwand amortisieren.</p> <p><i>Anmerkung Käm:</i> <i>Siehe hierzu auch Finanz- und Verwaltungsausschussvorlage vom 22.02.2017 - Vorlage zum Antrag "Online-Behördengänge" von Stadtrat Stephan Eichmann.</i></p> <p><i>Übersicht über das Volumen im Saldo für "EDV-Kosten (Internet u.ä.)" im BMPA-Budget:</i></p> <p style="text-align: right;"><i>*RE = Rechnungsergebnis</i></p> <p>2017: Ansatz 52.900 € - RE 44.158,18 € (Stand: 21.11.2017) 2016: Ansatz 52.800 € - RE 46.847,26 € 2015: Ansatz 52.800 € - RE 25.993,95 € 2014: Ansatz 60.000 € - RE 26.446,14 € 2013: Ansatz 60.000 € - RE 19.956,56 €</p>		50.000
17	Foli	7	x		14000 0100.6799.2000	<p><u>Amtsbudget Rechnungsprüfungsamt</u></p> <p><u>Rechnungsprüfungsamt</u></p> <p>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT (Arbeitsplatzsysteme)</p> <p>Zur Nutzung eines zweiten Notebooks für die Prüfungen (z.B. der Zahlstellen) außerhalb der Amtsräume.</p>		1.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
18	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	11	x		32000 UA 1100	<p><u>Amtsbudget Amt für Umwelt, Ordnung u. Verbraucherschutz</u></p> <p><u>Amt für Umwelt, Ordnung u. Verbraucherschutz</u></p> <p>Die Stadt Fürth führt eigene Messungen der Luftqualität (insbesondere Stickstoffoxide sowie an mehreren Stellen im Stadtgebiet Feinstaub) durch, um auf der Basis fundierter Messungen ermitteln zu können, ob und welche Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bürger*innen in Fürth notwendig sind. Nach Ermittlung der Kosten werden entsprechende Gelder in den Haushalt eingestellt. <u>Betrag: N.N.</u> <i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. III/OA</i></p>		
19	DIE LINKE	6		x	40000 UA 2000	<p><u>Amtsbudget Schulverwaltungsamt</u></p> <p><u>Schulverwaltungsamt</u> <u>Schule der Phantasie:</u> Hiermit möchten wir erneut beantragen zu überprüfen, ob es im Jahr 2018 möglich ist, dass die Stadt Fürth die Geschäftsführung von der Schule der Phantasie übernehmen kann. <i>Begründung: siehe auch angehängten Antrag vom 31.10.2017.</i> Ferner möchten wir die Verwaltung beauftragen, in Zusammenarbeit mit der Schule der Phantasie eine bessere Unterkunft zu finden. In diesem Zusammenhang bitten wir um einen Sachstandsbericht bezüglich des von Herrn Braun vorgeschlagenen City Centers.</p>		
20	DIE LINKE	6	x		2000.7170.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Unterstützung Schule der Phantasie von jährlich mindestens 15.000 €</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Zum Haushalt 2017 wurde der Zuschuss um 5.500 € auf insgesamt 10.000 € erhöht (aufgrund Beschluss bei den Haushaltsberatungen).</i></p>		5.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
21	Nachtrag Verwaltung Rf. I/SchvA		x		40020	Schulbudgets <u>U-Amtsbudget Grundschulen</u> <i>Grundschulen</i> 2111.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land</u> 2111.6710.2000 <u>Erstattungen an das Land (gebundene GTS)</u>		3.500 -5.500
					40040	<u>U-Amtsbudget Mittelschulen</u> <i>Mittelschulen</i> 2131.6710.2000 <u>Erstattungen an das Land (gebundene GTS)</u>		5.500
					40050	<u>U-Amtsbudget Förderschulen</u> <i>Förderschulen</i> 2700.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u>		5.500
					40090	<u>U-Amtsbudget Mittags-/Ganztagsbetreuung</u> <i>Mittags-/Ganztagsbetreuung Grundschulen</i> 2116.1710.1000 <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land (Kooperationsvertrag)</u> 2116.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land (Kooperationsvertrag)</u>	130.000	5.000
					40100	<u>U-Amtsbudget Hans-Böckler-Schule</u> <i>Hans-Böckler-Schule/Städt. Wirtschaftsschule</i> 2430.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u>		5.500
					40200	<u>U-Amtsbudget Helene-Lange-Gymnasium</u> <i>Helene-Lange-Gymnasium</i> 2300.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land (offene GTS)</u>		500
					40220	<u>U-Amtsbudget Hardenberg-Gymnasium</u> <i>Hardenberg-Gymnasium</i> 2320.6710.1000 <u>Erstattungen an das Land (offene GTS) (Personalkostenzuschuss)</u>		5.500

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
25	SPD	1	x		40200 2300.6320.0000	<p><u>U-Amtsbudget Helene-Lange-Gymnasium</u></p> <p><u>Helene-Lange-Gymnasium</u> <u>Verschiedener Betriebsaufwand</u> Neuorganisation HLG (= Helene Lange Gymnasium) Betrieb und Unterhalt Mensa.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 10 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p>		1.000
26	SPD	2	x		40260 2402.6500.0000 2402.6525.0000 2402.5712.0000 2402.6510.0000	<p><u>U-Amtsbudget Berufsschule II</u></p> <p><u>Ludwig-Erhard-Schule</u> <u>Allgemeiner Bürobedarf</u> <u>Postgebühren</u> <u>Lehrerbücherei, Fachliteratur</u> <u>Bücher und Zeitschriften</u> Unteramtsbudget Berufsschule II (Mehraufwand wegen Auslagerung); beantragt insgesamt 4.000 €</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Teilweise Umsetzung der Nrn. 11 bis 14 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017; insgesamt beantragt 4.700 €. Die von der SPD beantragten 4.000 € wurden prozentual aufgeteilt.</p>		1.000 300 1.300 1.400
27	Foli	9	x		41000 3320.7090.0000	<p><u>Amtsbudget Kulturamt</u></p> <p><u>Musikschule Fürth</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land</u> Personalkostensteigerung Tarifierhöhung Musikschule.</p>		40.000
28	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		3320.7170.0000	<p><u>Musikschule Fürth</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Anpassung der Zustiftung an Wirtschaftsplan der Kulturstiftung 2018</p>		-7.100

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
29	SPD	4	x		3430.6321.0000	<u>Kulturamt, sonst. Kulturarbeit</u> <u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Kulturamt - Mehrkosten Plakatierung, Öffentlichkeitsarbeit <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 17 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.		2.900
30	CSU	3	x		3430.6321.0000	<u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Erhöhung Ansatz Öffentlichkeitsarbeit um 2.900 € - wie beantragt. <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 17 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017. <u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 29 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.		2.900
31	SPD	3	x		3430.7090.0000	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Der Kulturverein Kofferfabrik e.V. erhält zur Aufrechterhaltung seines kulturellen Angebotes eine dauerhafte Unterstützung in Höhe von 10.000 € jährlich. <u>Anmerkung:</u> Der Antrag wurde vom Kulturausschuss am 22.11.2017 an die Haushaltsberatungen verwiesen. <u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 15 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.		10.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
32	CSU	2	x		3430.7090.0000	<p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einricht.</u> Zuschuss an Kulturverein Kofferfabrik e.V. zur Aufrechterhaltung des Betriebes, wie von Verwaltung beantragt.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 15 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p> <p><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 31 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</p>		10.000
33	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	2	x		3430.7090.0000	<p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einricht.</u> Aufnahme in den Haushalt 2018. Das kulturelle Angebot des "Kulturvereins Kofferfabrik e.V." soll durch eine finanzielle Unterstützung dauerhaft abgesichert werden.</p> <p><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 31 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</p>		10.000
34	DIE LINKE	5	x		3430.7090.0000	<p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einricht.</u> Die Kofferfabrik ist von der Kulturszene in Fürth ein Vorzeigekonzept, was aus unserer Sicht unterstützenswert ist. Darum beantragen wir den Zuschuss von 10.000 € wieder in den Maßnahmenkatalog mit aufzunehmen.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 15 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p> <p><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 31 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</p>		10.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
35	FDP		x		3430.7090.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, die Kulturarbeit der "Kofferfabrik" in Fürth mit 10.000 € in 2018 zu fördern. Die Kofferfabrik ist ein wichtiger Bestandteil der Fürther Kulturszene. Insbesondere für Kleinkunst, aber auch für überregional bemerkenswerte Musikveranstaltungen, bietet die Kofferfabrik eine Bühne. Diese Kulturarbeit sollte weiterhin gefördert werden.</p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 31 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		10.000
36	SPD	16	x		3430.7090.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Der Zuschuss für den Musikzug Burgfarnbach soll um 3.200 € von derzeit 6.800 € auf insgesamt 10.000 € erhöht werden. (SPD-Antrag vom 08.11.2017 im Kulturausschuss vom 22.11.2017)</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Der urspr. Ansatz von 6.800 € wurde bereits zum Haushaltsplanentwurf 2018 (Stand Sep. 2017) um 700 € auf 7.500 € erhöht. Damit ergibt sich auf insgesamt 10.000 € noch eine Erhöhung von 2.500 €.</i></p>		2.500

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
37	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	3		x	41100 3431.6321.0000	<p><u>U-Amtsbudget Kulturforum</u></p> <p><u>Kulturforum</u> <u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Wodurch erklärt sich die Preissteigerung seit der Übernahme der Plakatierungen durch den Verein "Vision Fürth e.V."? Kann man diese Preissteigerungen nachverhandeln? Warum werden die Plakatierungen nicht mehr von der Elan GmbH durchgeführt? Die Verwaltung legt dar, ob und wie stark andere Dienststellen von der Kostensteigerung betroffen sind und ob es dort jeweils einen Ausgleich für die Mehrkosten gegeben hat. <u>Antrag vorbehalten.</u></p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Anfrage zur Nr. 18 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i></p>		
38	SPD	5	x		3431.6321.0000	<p><u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Kulturforum - Mehrkosten Plakatierung, Öffentlichkeitsarbeit</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 18 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i></p>		6.000
39	CSU	4	x		3431.6321.0000	<p><u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Erhöhung Ansatz Öffentlichkeitsarbeit um 6.000 € - wie beantragt.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 18 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i></p> <p><i><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 38 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		6.000
40	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		3431.7170.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Anpassung der Zustiftung an Wirtschaftsplan der Kulturstiftung 2018</p>		-3.500

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
41	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		46000 3311.1101.2018 3311.1710.2018 3311.1740.2018 3311.1783.2018 3311.6316.0000 3311.6316.2018	<u>Amtsbudget Theater</u> <u>Stadttheater</u> <u>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Eintrittsgelder - Bay. Theatertage)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land (Bay. Theatertage)</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom sonstigen öffentlichen Bereich (Bay. Theatertage)</u> <u>Spenden (Bay. Theatertage)</u> <u>Veranstaltungen (Bay. Theatertage 2018)</u> <u>Veranstaltungen (Bay. Theatertage)</u> Im Haushaltsplanentwurf 2018 (Stand: Sep. 2017) wurde der städt. Eigenanteil für die Theatertage 2018 i.H.v. 50.000 € bereits eingeplant (HSt. 3311.6316.0000). Aufgrund des Bruttoprinzips im Haushalt und zur Abgrenzung werden die Einnahmen und Ausgaben bezügl. der Theatertage nachgeplant.	120.000 200.000 90.000 30.000	-50.000 490.000
42	CSU	6	x		UA 3311	<u>Mehrausgaben</u> Jahreszuschuss Stadttheater: Mit dieser strukturellen Erhöhung, die besonders auch der allgemeinen Kostensteigerung geschuldet ist, besteht auch die berechnete Aussicht auf die benötigte Erhöhung des Landeszuschusses. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Sofern dem Antrag zugestimmt wird, erfolgt im Haushaltsvollzug - in Zusammenarbeit mit dem Stadttheater - die Verteilung des Mehrausgabeansatzes auf die einzelnen Haushaltsstellen.</i>		240.000
43	Foli	10	x		3311.6760.0000	<u>Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (Kombi-Ticket)</u> Mit Stadtratsbeschluss (nicht-öffentlich) vom 21.12.2016 wurde die Erhöhung des Ansatzes für die Kombiticket-Vereinbarung i.H.v. 46.500 € beschlossen.		46.500
44	Foli	11	x		47010 3215.6582.0000	<u>U-Amtsbudget Rundfunkmuseum</u> <u>Rundfunkmuseum</u> <u>Umzugskosten</u> Durch die Neuvermietung von Lagerflächen der städt. Museen muss der Bestand umgezogen werden. Hierfür werden einmalig 12.000 € bereitgestellt (lt. Finanz- und Verwaltungsausschussbeschluss vom 27.09.2017).		12.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
45	CSU	5	x		48000 3211.4xxx.xxxx	<p><u>Amtsbudget Städtische Galerie</u></p> <p><u>Städtische Galerie</u> <u>Personalausgaben</u></p> <p>Jahreszuschuss Kunstgalerie: Erhöhung um den steigenden personellen Anforderungen, zumindest in der Erhöhung der Stundenanzahl gerecht werden zu können. Außerdem ist ein kleiner finanzieller Freiraum nötig, um die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Schulen erhalten und ausbauen zu können.</p>		15.000
46	FDP		x		3211.6050.0000	<p><u>Bedarf für Sammlungen Erwerb von Archiv-, Bibliotheks- und Sammlungsgut</u></p> <p>Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, der Ankaufsetat der Städtischen Galerie wird um 25.000 € erhöht. Die städtische Galerie hat in den letzten Jahren hervorragende Arbeit geleistet und trotz beschränkter Mittel eine Reihe überregional ansprechender Ausstellungen organisiert. Mit der Erhöhung des Ankaufetats kann zum einen die Kunstszene gefördert werden, zum anderen aber auch der Bestand an Kunstwerken ausgebaut werden.</p>		25.000
47	SPD	18	x		3211.6050.0000	<p><u>Bedarf für Sammlungen Erwerb von Archiv-, Bibliotheks- und Sammlungsgut</u></p> <p>städtische Galerie Ankaufetat</p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 46 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		10.000
48	SPD	19	x		50000 4700.7060.0000	<p><u>Amtsbudget Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenh.</u></p> <p><u>Förderung der freien Wohlfahrtspflege</u></p> <p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einricht. ifa (in Fürth arbeitslos), Beratungsstelle für arbeitslose und langzeitarbeitslose Menschen, mitarbeiten - kirchliche Beschäftigungsinitiative e.V. Fürth</p> <p>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. IV/SzA</p>		20.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
49	CSU	7	x		4700.7060.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Zuschuss für ifa-Beratungsstelle für arbeitslose und langzeitarbeitslose Menschen in Fürth.</p> <p><i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. IV/SzA</i></p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 48 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		20.000
50	Freie Wähler	2	x		4700.7060.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Hiermit stellen wir den Antrag, die ifa-Beratungsstelle für arbeitslose und langzeitarbeitslose Menschen in Fürth zu unterstützen. Für 2018 werden 20.000 € benötigt. Diese Unterstützung soll auch in den nächsten Jahren gewährt werden.</p> <p><u>Begründung:</u> Seit mehr als 30 Jahren leistet die Beratungsstelle "ifa - in Fürth arbeitslos" gute Arbeit. Daher sollten wir diese Arbeit auch finanziell unterstützen. Eine Projektbeschreibung liegt Ihnen (<i>Antrag wurde gerichtet an Oberbürgermeister der Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung</i>) bereits vor.</p> <p><i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. IV/SzA</i></p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 48 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		20.000
51	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	9	x		4700.7060.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die Religionsgem. und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Für die ökumenische Beratungsstelle für arbeitslose und langzeitarbeitslose Menschen "ifa-In Fürth arbeitslos" werden 20.000 € in den Haushalt eingestellt, um das Beratungsangebot aufrecht zu erhalten und auch weiterhin den Bedarf von ca. 1.700 Beratungen jährlich zu decken.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Es sind bereits 10.000 € für die genannte Beratungsstelle im Haushalt 2018 eingeplant, damit Erhöhung um 10.000 €.</i></p> <p><i>siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. IV/SzA</i></p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 48 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		10.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
52	DIE LINKE	12	x		4700.7090.0000	<p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einricht.</u> Wir beantragen für das Haushaltsjahr 2018 10.000 € für den Verein Fliederlich zur Verfügung zu stellen. Der Vereinsvorsitzende Herr Glas hatte schon persönlich seine Arbeit im Rathaus vorgestellt und dargelegt, wie wichtig seine Arbeit für die Region ist. Darum unterstützen die Städte Nürnberg und Erlangen diesen Verein. Wir sollten dies ebenso tun. Auf die Mail von Fliederlich v. 06.11.2017 nebst Jahresbericht wird hingewiesen. (Schreiben vom 06.11.2017 anbei!)</p>		10.000
53	SPD	17	x		4700.7090.0000	<p>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren <u>Einricht.</u> Zuschuss Fliederlich e.V. <i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 52 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		5.000
54	Foli	12	x		<p>50100</p> <p>4350.5390.2000 4350.6369.2000</p>	<p><u>U-Amtsbudget Übergangshäuser</u></p> <p><u>Übergangshäuser und andere Obdachlosenunterkünfte</u> <u>Sonstige Mieten und Pachten (Container, Bauzaun)</u> <u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte (Sicherheitsdienst)</u> Aktualisierung der Ansätze nach der Vergabe der Dienstleistung "Sicherheitsdienst Übergangsunterkünfte für obdachlose Menschen und eines Kindergartens" (siehe Stadtratsbeschluss vom 27.09.2017)</p>		<p>24.200 -55.700</p>

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
55	Nachtrag Verwaltung Rf. IV/JgA		x		51000 4659.1710.0000 4659.xxxx.xxxx 4659.6799.xxxx	<p><u>Amtsbudget Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (JgA)</u></p> <p><u>Familienstützpunkte</u> <u>Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land</u> <u>Sachmittel</u> <u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT</u> Gem. Stadtratsbeschluss vom 24.05.2017 zu TOP "Familienbildung durch Familienstützpunkte". Der Förderantrag beim Bay. Sozialministerium wird noch in 2017 gestellt. Voraussichtlicher Beginn 01.04.2018. Die Beträge wurden auf 9 Monate gerechnet.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Die Personalausgaben sind im Beschluss "Stellenplan 2018" enthalten. Die genaue Verteilung der Sachmittel und der inneren Verrechnung ITK-Leistungen wird im Haushaltsvollzug - in Absprache mit dem JgA - durchgeführt.</i></p>	30.000	7.800 1.300
56	FDP		x		51150 4511.7090.0000	<p><u>U-Amtsbudget Kinder- und Jugendarbeit</u></p> <p><u>Außerschulische Jugendbildung</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, dass die Stadt Fürth in 2018 insgesamt 10.000 € für die politische Arbeit der Jugendorganisationen der im Stadtrat vertretenen Parteien zur Verfügung stellt. Mit den so zur Verfügung gestellten Mittel sollen allgemeinpolitische Veranstaltungen der Jugendorganisationen gefördert werden, wobei die Förderhöchstgrenze bei 50 % der nachgewiesenen Kosten liegen sollte. Der Verteilungsschlüssel sollte sich nach der Sitzverteilung im Stadtrat bemessen. Näheres kann durch eine entsprechende Förderrichtlinie geregelt werden. Zur Begründung ist auszuführen, dass die politischen Jugendorganisationen einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung leisten. Mit ihren Veranstaltungen können die Jugendorganisationen gezielt Jugendliche ansprechen.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> <i>Mit Haushaltskonsolidierung 2010/2013 wurde der Zuschuss an den Ring politischer Jugend ab 2010 gestrichen (Ansatz 2009: 2.150 €).</i></p>		10.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
57	SPD	6		x	4525.7092.0001	<u>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> SJR (= <i>Stadtjugendring</i>) Zuschuss für Schülercafe: Ist der Anstieg der BesucherInnen der OGTS (= <i>offene Ganztageschule</i>) umliegender Schulen zuzurechnen? <u>Antrag vorbehalten!</u> Volumen: 10.000 € <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Anfrage zur Nr. 25 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i>		
58	CSU	8	x		4525.7092.0001	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Die Anzahl der Besucher im Schülercafe des Stadtjugendrings ist gestiegen. Der Betreuungsbedarf ist z.T. erheblich, so dass hier die Einstellung einer weiteren Kraft notwendig ist. Der beantragte Zuschuss ist zu gewähren. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 25 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i>		10.000
59	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	4	x		4525.7092.0001	<u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u> Aufnahme in den Haushalt 2018. Das Schülercafe ist sehr gut besucht. Die notwendige Aufstockung für Personal soll deshalb erfolgen, um die hohe Qualität der Betreuung auch zu Spitzenzeiten aufrecht zu erhalten. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Umsetzung der Nr. 25 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</i> <u>Hinweis:</u> <i>Sofern dem Antrag lfd.Nr. 58 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i>		10.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
60	DIE LINKE	4	x		4525.7092.0001	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an Jugendverbände und Ähnl. sowie deren Einricht.</u></p> <p>Für den Haushalt 2018 beantragen wir aus der weißen Liste wieder aufzunehmen das U-Amtsbudget Kinder- und Jugendarbeit. Die Stadt Fürth möchte künftig jugendfreundlicher werden. Dies widerspricht der Streichung von Zuschüssen für lfd. Zwecke an Jugendverbände. Wir beantragen diese 10.000 € wieder aufzunehmen.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 25 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen ("weiße Liste"), Stand: 07.11.2017. Hierbei handelt es sich nicht um gestrichene Zuschussmittel, sondern um einen erstmaligen zusätzlichen Bedarf.</p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 58 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		10.000
61	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	5 u. 7		x	51200 UA 4522	<p><u>U-Amtsbudget Soziale Dienste</u></p> <p><u>Jugendsozialarbeit (Soziale Dienste)</u> In welcher Höhe stehen jeder einzelnen JaS(= Jugendsozialarbeit an Schulen)-Stelle Mittel zur Verfügung für 1) pädagogische Materialien (nicht Büromaterial, sondern z.B. Spielzeug, Spielgeräte, o.ä.)? 2) Fahrten, Ausflüge und Veranstaltungen mit Schülergruppen? Wie können diese Mittel durch die einzelnen Jugendsozialarbeiter*innen an Schulen beantragt werden? Welche Mittel stehen für die o.g. Punkte in den Nachbarstädten Nürnberg und Erlangen zur Verfügung? <u>Antrag vorbehalten!</u></p>		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
62	SPD	7		x	4531.7090.xxxx	<p><u>Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Mütterzentrum (Familienpaten): Ist die Finanzierung aus dem Budget "Hilfen zur Erziehung" möglich? <u>Antrag vorbehalten!</u> Volumen: 13.000 €</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Anfrage zur Nr. 26 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p>		
63	CSU	9	x		4531.7090.xxxx	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Die beantragten Zuschüsse für das Mütterzentrum sind aufzunehmen. Die dort geleistete Arbeit im Bereich des betreuten Umgangs ist eine vom Mütterzentrum für das Jugendamt übernommene Pflichtaufgabe. Das FAMPAT-Programm soll weitergeführt werden.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 26 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p>		13.000
64	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	6	x		4531.7090.xxxx	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Aufnahme in den Haushalt 2018. Die Weiterführung des Projekts Mütterzentrum (FamPAT - Kinderbetreuung auch in einem Alter von über 3 Jahren) ist wichtig und notwendig.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 26 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen, Stand: 07.11.2017.</p> <p><u>Hinweis:</u> Sofern dem Antrag lfd.Nr. 63 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</p>		13.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
65	DIE LINKE	1	x		4531.7090.xxxx	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Wir beantragen für das Mütterzentrum 13.000 €, "weiße Liste", Nr. 4531.7090 neu. Auch über 3-jährige Kinder müssen vom Mütterzentrum betreut werden können.</p> <p><u>Anmerkung Käm:</u> Umsetzung der Nr. 26 von der Antragsliste der im Haushaltsplanentwurf 2018 nicht aufgenommenen Anträge der Dienststellen ("weiße Liste"), Stand: 07.11.2017.</p> <p><i>Hinweis: Sofern dem Antrag lfd.Nr. 63 zugestimmt wurde, ist die Abstimmung über diesen Einzelantrag entbehrlich.</i></p>		13.000
66	Foli	13	x		4531.7090.0000	<p><u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Verbände, Vereine und Ähnl. sowie deren Einrichtungen</u> Mütterzentrum - betreuter Umgang Der bisherige Zuschuss an das Mütterzentrum beinhaltet einen Anteil von 14.040 € zur Durchführung des betreuten Umgangs im Auftrag der Stadt Fürth. Nach § 18 Abs. 3 SGB VIII ist die gesetzlich festgelegte Unterstützung bei Ausübung des Umgangsrecht Pflichtaufgabe des Jugendamtes und müsste ohne Unterstützung des Mütze mit eigenen Personal (in der Regel Freitag und Samstag) geleistet werden. Das Angebot ist zwingend vorzuhalten und es müsste dann mit mindestens 1/2 Teilzeitkraft in S 11b mit 33 T€ gerechnet werden. Soweit die Mittel für den "Betreuten Umgang" nicht von 14.040 € auf 24.640 € erhöht werden, wird das Mütterzentrum wie angekündigt diese Arbeit einstellen, so dass eigene gesonderte Personalkosten eingesetzt werden müssen.</p>		10.600
67	Nachtrag Verwaltung Rf. II/PA		x		4562.1640.4402 4562.6740.4402	<p><u>Arbeitsmarkt/Qualifizierung und Prävention</u> <u>Erstattungen durch den sonstigen öffentlichen Bereich (Jobcenter)</u> <u>Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich (Jobcenter)</u> TANDEM - Aktuelle Schätzung der Ansätze für 2018.</p>	60.000	9.100

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
68	Nachtrag Verwaltung Rf. V/GWF		x		51250 4640.6582.0600	<p><u>U-Amtsbudget Kindertageseinrichtungen</u></p> <p><u>Kindergärten (Stadt) einschl. Schulkindergärten</u> <u>Umzugskosten</u></p> <p>Durch die Sanierung des Kindergartens Badstraße 44 (durch die WBG) müssen die Gegenstände ins Ausweichquartier umgezogen werden. Hierfür fallen "Umzugskosten" i.H.v. ca. 50.000 € an.</p>		50.000
69	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	13		x	UA 4645	<p><u>Kinderhorte (Stadt)</u></p> <p>Durch den Erwerb des leerstehenden Hauses an der Ecke Würzburger Straße/ Lehenstraße durch die WBG hat sich für den Hort Tintenkleks in Burgfarrnbach möglicherweise die Chance ergeben, durch eine Erweiterung viele neue Plätze für pädagogisch hochwertige Kinderbetreuung zu schaffen. Entsprechend einer Zusage im AJJ (= Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten) prüft die Verwaltung momentan die Eignung dieses Gebäudes für die Nutzung als Hort. Wie ist der aktuelle Stand dieser Planung?</p> <p><u>Antrag vorbehalten:</u></p> <p>Die Stadt Fürth legt für das Gebäude Ecke Würzburger Straße/Lehenstraße die Nutzung durch den Hort Tintenkleks fest und führt eine darauf abgestimmte Sanierungsplanung durch. In einem weiteren Schritt ist zu prüfen, ob das langfristige Anmieten des Gebäudes von der WBG oder ein Kauf für die Stadt rentabler wäre.</p>		
70	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	10	x		61000 5900.6322.6100	<p><u>Amtsbudget Stadtplanungsamt</u></p> <p><u>Freizeit und Erholung</u> <u>EDV-Kosten</u></p> <p>Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 300 € jährlich eingestellt, die den dauerhaften Betrieb der Online-Meldeplattform RADar ermöglichen. Die Plattform wurde im Sommer 2017 im Rahmen der Aktion Stadtradeln zeitweise online gestellt und fand großen Zuspruch. Bürger*innen können auf diesem Weg sehr einfach online Problemstellen und Gefahrenpunkte im Fürther Radwegenetz in eine digitale Stadtkarte eintragen.</p>		300

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
71	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		63000	<u>Amtsbudget Bauaufsicht</u> <u>Bauordnung</u> <u>Verwaltungsgebühren</u> <u>Bußgelder und Ähnl. (Zwangsgelder)</u> <u>Entgelte für tariflich Beschäftigte</u> <u>Beiträge zu Versorgungskassen "Tariflich Beschäftigte"</u> <u>Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung "Tariflich Beschäftigte"</u> Aufgrund Personal- und Organisationsausschussbeschluss vom 17.11.2017 - Stellenplan (Baureferat) - Neuschaffung einer Stelle für Technisches Risikomanagement (Rf. V) und Änderung von Aufgaben- und Stellenzuschnitten (BaF).	31.400 4.000	69.900 5.500 13.600
72	SPD	12		x	67000 UA 5800	<u>Amtsbudget Grünflächenamt</u> <u>Grünflächenamt</u> Bisher war die ökologische Sanierung des Weihers stets vermerkt. Die Maßnahme ist in den Unterlagen nicht mehr zu finden. Sachstand?		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
73	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		10600 0601.6790.5400	<u>Sonderbudgets</u> <u>Sonderbudget Zentrale Verwaltungsdienste</u> <u>Gebäudebetreuung</u> <u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Anpassung an Leistungsverrechnung/Steigerung im GWF-Wirtschaftsplan 2018 (Overhead-Kosten), siehe lfd. Nr. 78.		141.650
74	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		0601.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Anpassung an Steigerung der treuhändischen Kosten nach GWF-Plan 2018 (Bauunterhalt, Versorgungskosten usw.) <i>Entscheidung bei lfd. Nr. 79</i>		864.499
75	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	VmH15	x		0601.6790.5400	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> Verbleibende freie Mittel aus dem Haushaltsplanansatz sollen - wie in den Vorjahren - den Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts zugeschlagen werden; <i>siehe auch lfd.Nr. 80.</i> <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Der Antrag ist bis nach dem TOP "Anträge und Anfragen zur Mittelfristigen Investitionsplanung (MIP) bzw. zum Vermögenshaushalt" zurückzustellen.</i>		
76	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	12		x	10650 UA 0600	<u>Sonderbudget Gebäudewirtschaft</u> <u>Gebäudebewirtschaftung</u> Die Verwaltung legt schriftlich dar, welche Gebäude in Fürth für die Nutzung durch Verwaltungseinrichtungen der Stadt Fürth gemietet werden und schlüsselt auf, welche Mietkosten in den einzelnen Objekten dadurch entstehen.		
77	Nachtrag Verwaltung RF. V/GWF		x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude (Besonderer Bauunterhalt)</u> Erneuerung des Hallenbodens in der Hardenberg-Turnhalle. <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 7 erledigt</i>	108.000	108.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
78	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		0600.1690.5400 0600.6750.0600	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <u>Erstattungen an kommunale Sonderrechnungen (GWF)</u> Verrechnungseinnahme für Leistungsverrechnung, sowie Steigerung im GWF- Wirtschaftsplan 2018 (Overhead-Kosten, insb. Fremdreinigung), siehe lfd. Nrn.xx u. xx <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 73 erledigt</i>	141.650	141.650
79	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		0600.1400.0000 0600.1410.0000 0600.1690.5400 0600.5010.0000 0600.5010.2000 0600.5010.1000 0600.5040.0000 0600.5011.0001 0600.5090.0001 0600.5144.0000 0600.5300.0000 0600.5430.0000 0600.5410.0000 0600.5420.0000 0600.5420.1000 0600.5441.0000 0600.5442.0000 0600.5450.0000 0600.5460.0000 0600.5490.0000 0600.7150.0000	<u>Mieten und Pachten</u> <u>Mieten aus Gebäuden und Grundstücken</u> <u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude (Allgemeiner Bauunterhalt)</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude (Besonderer Bauunterhalt)</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude (Sicherheitsauflagen/Brandschutz)</u> <u>Unterhalt betriebstechn. Anlagen</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude Außenanlagen</u> <u>Sonstiger Unterhalt von Gebäuden und Grundstücken (Brunnen/Uhren)</u> <u>Unterhalt: Denkmäler u.Ä.</u> <u>Mieten und Pachten</u> <u>Reinigungskosten</u> <u>Haus-, Grundstückslasten</u> <u>Heizungskosten (Heizöl)</u> <u>Heizungskosten (Fernwärme)</u> <u>Strom</u> <u>Gas</u> <u>Wasserversorgung, Entwässerung</u> <u>Versicherung von Gebäuden und Grundstücken</u> <u>Sonstige Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen</u>	113.400 -32.500 864.499	-320.000 1.800.700 -408.000 -1.033.500 -1.900 15.200 -10.000 403.600 5.600 39.500 -19.000 23.000 231.000 33.700 8.100 79.300 134.850 -36.900
						<u>Anmerkung zum gesamten Bereich Gebäudebewirtschaftung</u> <i>Bei Zusammenführung der Kostenentwicklungen im Overhead- und Treuhandbereich ergibt sich eine haushaltsrelevante Gesamtsteigerung von insgesamt <u>1.006.149 €</u>.</i>		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
						Maßgeblich sind für 2018 hierbei eine hohe Zahl an neuen Anmietungen und entsprechender Preisentwicklungen bzw. sich daraus ergebender Mehrkosten im Versorgungsbereich (Strom usw.). Im Bereich des Bauunterhalts ergeben sich zwar begriffliche Verschiebungen, die geplante Steigerung der Gesamtkosten liegt jedoch nur bei ca. 44.000 €.		
80	Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	VmH15	x		0600.1690.5400 0600.5010.2000	<u>Innere Verrechnung Gebäudebewirtschaftungskosten</u> <u>Unterhalt eigener Gebäude (Besonderer Bauunterhalt)</u> Verbleibende freie Mittel aus dem Haushaltsplanansatz sollen - wie in den Vorjahren - den Maßnahmen des besonderen Bauunterhalts zugeschlagen werden. <i>mit Entscheidung über lfd. Nr. 75 erledigt</i>		
81	Foli	14 u. 15	x		10700 0200.1699.xxxx 0200.6760.0200	<u>Sonderbudget Kommunalen Betrieb f. Informationstechnik</u> <u>Informationstechnik</u> <u>Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT</u> Anpassung an die Leistungsverrechnung mit KommunalBIT; die Verrechnung von ITK-Leistungen wird im Haushaltsvollzug bei den jeweiligen Budgets entsprechend erhöht (im Zusammenhang mit lfd.Nrn. 2, 3, 17 und 55) <u>Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (KommunalBIT)</u> Erhöhung aufgrund der Planung von zusätzlichen bzw. weiteren Serviceleistungen im Jahr 2018.	334.700	334.700
82	Foli	16	x		11520 0810.4690.0000	<u>Sonderbudget Sonst. Personalausgaben u. Personal-Nebenkosten</u> <u>Betreuung des Personals</u> <u>Personalnebenausgaben Jobticket</u> Der Zuschuss zum Jobticket wird zum 01.01.2018 erhöht (siehe Beschluss Personal- und Organisationsausschuss vom 13.10.2017).		60.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
83	Foli	17	x		11530 3500.1650.4400 3500.4140.0000 3500.4340.0000 3500.4440.0000	<u>Sonderbudget Personalgestellungen</u> <u>Volkshochschule</u> <u>Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen (Personalkosten)</u> <u>Entgelte für tariflich Beschäftigte</u> <u>Beiträge zu Versorgungskassen "Tariflich Beschäftigte"</u> <u>Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung "Tariflich Beschäftigte"</u> <u>Anmerkung:</u> <u>Änderung von Aufgaben- und Stellenzuschnitten nach Entwurf Haushaltsplan</u>	-44.100	-34.400 -2.700 -7.000
84	Nachtrag Verwaltung Rf. II/PA		x		50550 4050.1640.4402 4050.6740.4402	<u>Sonderbudget SGB II</u> <u>Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende</u> <u>Erstattungen durch den sonstigen öffentlichen Bereich (Personalkosten Arbeitnehmer)</u> <u>Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich (Arbeitnehmer)</u> Aktuelle Schätzung der Ansätze für 2018.	443.700	67.400
85	Foli	18	x		51500 4553.7612.0000	<u>Sonderbudget Erz. Hilfen</u> <u>Hilfe zur Erziehung, Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer</u> <u>Hilfe durch Familienpflege (a.v.E.)</u> Fallzahlensteigerung 2017		31.000
86	Foli	19	x		4554.7612.0000	<u>Sozialpädagogische Familienhilfe</u> <u>Hilfe durch Familienpflege (a.v.E.)</u> Fallzahlensteigerung 2017		274.000
87	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		81500 6700.6369.0000	<u>Sonderbudget Straßenbeleuchtung</u> <u>Straßenbeleuchtung</u> <u>Sonstige Dienstleistungen durch Dritte (Straßenbeleuchtung)</u> Anpassung an steigenden Stromgrundpreis, steigende Anzahl Lichtpunkte sowie möglichen Einstieg in LED-Umrüstung		144.600

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
88	Foli	20	x		20910 5100.7111.0000	<u>Zentralbudgets</u> <u>Zentralbudget Steuern, allgem. Zuweisungen, Finanzausgleich</u> <u>Klinikum Fürth</u> <u>Krankenhausumlage an das Land</u> Mehrausgaben aufgrund Ergebnisse Kommunaler Finanzausgleich; Erhöhung Mittel für Krankenhausfinanzierung (Kommunalanteil)		700.000
89	DIE LINKE	10		x	9000.0030.0000	<u>Zuweisungen/Umlagen</u> <u>Gewerbesteuer</u> Wie jedes Jahr beantragen wir die Aufschlüsselung der Gewerbesteuer in Branchen.		
90	DIE LINKE	7	x		9000.0030.0000 9000.8100.0000 9000.8100.1000	<u>Gewerbesteuer</u> <u>Gewerbsteuerumlage</u> <u>Gewerbsteuerumlage (Erhöhungsbetrag)</u> Wir beantragen den Hebesatz der Gewerbesteuer geringfügig um 10 Punkte zu erhöhen. Dies würde es der Stadt Fürth ermöglichen mehr zu investieren. Insbesondere muss in den sozialen Wohnungsbau/bezahlbaren Wohnraum investiert werden. Zudem sind wir nach wie vor der Meinung, dass die Hebesätze im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen gleich sein sollten, sowie langfristig das Münchener Niveau erreicht werden sollte. Trotz des Münchner Hebesatzes ist die dortige Gewerbesteuer ganz erheblich. Auch sollten mit dem Umland Gespräche geführt werden mit dem Ziel, sich keine Konkurrenz zu machen. <u>Anmerkung Käm:</u> <i>Der Gewerbesteuer-Hebesatz beträgt seit dem Haushaltsjahr 2011 440 Prozent. Bei Erhöhung des Hebesatzes um 10 Prozent-Punkte, würde sich der Ansatz 2018 bei HSt. 9000.0030.0000 "Gewerbesteuer" um ca. 1.331.800 € erhöhen. siehe hierzu auch angehängte Stellungnahme vom Rf. II/Käm mit den aktuellen Gewerbesteuerhebesätzen.</i>		

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
91	Foli	21	x		9000.0120.0000	<u>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</u> Anpassung an geänderte Schlüsselzahl	-300.000	
92	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		9000.0120.0000	<u>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</u> Erhöhung aufgrund Bundesteilhabegesetz (u.a. Kosten Integration)	2.400.000	
93	REP			x	9000.0220.0000	<u>Hundesteuer</u> 1. Wie hoch waren die Hundesteuereinnahmen 2016? 2. Wie hoch sind bisher die Hundesteuereinnahmen 2017? 3. Wieso fehlen in der Satzung Hundesteuererhebung der Stadt Fürth im § 2 Steuerfreiheit Satz 3 Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "GI" besitzen? 4. Wie hoch ist die Anzahl der Personen mit dem Merkzeichen "GI" in der Stadt Fürth? Ich meine, dass diese Personen nicht benachteiligt werden dürfen und bitte um Aufnahme des Merkzeichens "GI" in § 2 Satz 3 obiger Satzung.		
94	Foli	22	x		9000.0410.0000	<u>Schlüsselzuweisungen vom Land</u> Anpassung der Einnahmeerwartungen	4.000.000	
95	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		9000.0410.0000	<u>Schlüsselzuweisungen vom Land</u> 5te Milliarde bekommen nicht Bezirke, sondern Kommunen über Schlüsselzuweisungen (Entlastung bei Sozialausgaben).	1.400.000	
96	Foli	23	x		9000.8325.0000	<u>Bezirksumlage</u> Anpassung an aktuelle Umlagekraft		2.400.000
97	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm				9000.8325.0000	<u>Bezirksumlage</u> Anpassung aufgrund prognostiziertem Umlagesatz.		500.000

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
98	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		20920 3212.7170.0000	<u>Zentralbudget Beteiligungen, Mitgliedschaften, etc.</u> <u>Jüdisches Museum Fürth</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Anpassung des Bedarfs von Kulturstiftung und Trägerverein auf Basis der geltenden Finanzierungsvereinbarung sowie des Stiftungswirtschaftsplans 2018.		4.400
99	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		3212.7170.0000	<u>Jüdisches Museum Fürth</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen</u> Zuschusserhöhung für den Trägerverein des JMF aufgrund Anfalls von deutlich steigenden Unterhaltskosten für den Museumsbetrieb (Neubau ab 2018 im vollständigen Betrieb). Die Zuschusserhöhung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass der Bezirk Mittelfranken ebenfalls den Zuschuss um 100.000 € erhöht.		100.000
100	Foli	24	x		3500.7150.3500	<u>Volkshochschule</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen (VHS)</u> Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an die vhs aufgrund jährlich fiktiv fortzuschreibender Personalkosten.		18.800
101	Nachtrag Verwaltung Rf. II/Käm		x		8100.2120.0000	<u>Elektrizitätsversorgung</u> <u>Gewinnablieferungen von fremden wirtschaftl. Unternehm. und aus Beteiligungen</u> Sondergewinnausschüttung in 2018	30.000	

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
102	DIE LINKE	9.2	x		8170.2110.0000	<u>infra fürth</u> <u>Gewinnablieferungen von eigenen wirtschaftl. Unterneh.</u> Wir beantragen, dass bei Überschreiten der Grenzwerte bei Feinstaubbelastung und weiteren gesundheitsschädlichen Emissionen der ÖPNV kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Wir beantragen hierfür 150.000 € einzustellen. Dies wären ca. die Kosten für drei Tage (Schätzung für einen Tag: 50.000 €; 18 Mio. geteilt durch 365 Tage). <u>Anmerkung Käm:</u> Die Veränderung der ÖPNV-Fahrpreise wirken sich auf die Gewinnabführung von der infra fürth gmbh aus, d.h. diese verringert sich. Dies würde sich aber erst im Haushalt des Folgejahres auswirken.	-150.000	
103	Nachtrag Verwaltung Rf.II/Käm		x		8170.2200.0000	<u>Konzessionsabgaben</u> Anpassung an Infra-Plandaten für 2018	268.000	
104	Nachtrag Verwaltung Rf.II/Käm		x		9130.2051.7000	<u>Kredite inkl. Schuldendienst</u> <u>Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen (StEF) (Eigenbetrieb)</u> Tilgung in 2017 = 0,5 Mio. € (Plan 4,0 Mio. €); Anpassung der Verzinsung auf Stand Trägerdarlehen zum 31.12.2017	192.500	

Lfd. Nr.	Antragsteller	Nr.	Antrag	Anfrage	Budget-Nr. HSt.		Einnahmen - € -	Ausgaben - € -
105	FDP		x		20940 0300.6550.1000	Zentralbudget Sonstige Finanzangelegenheiten <u>Stadtkämmerei</u> <u>Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.Ä.</u> Im Rahmen der Haushaltsberatungen beantrage ich, im Haushalt der Kämmerei wird für ein in 2018 zu entwickelndes Projekt zur Hebung von Kostenpotentialen ein Etat von 50.000 € eingerichtet. Hiermit soll ein Projekt zur Identifikation von möglichen Einsparmöglichkeiten erarbeitet werden. Das Projekt selbst soll dann in den Folgejahren durchgeführt werden. Die derzeit gute Haushaltssituation ist hauptsächlich durch Steuererhöhungen bedingt. Diese werden sich in den nächsten Jahren nicht weiterhin so entwickeln können. Einsparungen wurden in den letzten zwei Haushalten nicht getätigt. Daher müssen frühzeitig Einsparpotentiale identifiziert werden, um diese bei Bedarf kurzfristig realisieren zu können. In einem ersten Schritt ist daher im Rahmen einer Projektphase der Arbeitsauftrag und die Kosten eines möglichen externen Beraters zu ermitteln, um diesen dann im Rahmen einer Ausschreibung mit der Potentialanalyse zu beauftragen.		50.000
106	Nachtrag Verwaltung Rf. II		x		1120.7180.0000	<u>Bürgeramt</u> <u>Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche (Semestervergünstigungen)</u> Anpassung an die Vorjahres-Rechnungsergebnisse.		-15.000
107	Foli	25 u. 26	x		20950 0230.1650.0600 0230.1650.4301 0230.1651.7000 0230.1692.1000 3520.1650.0600 3520.1650.4301 3520.1651.7000 3520.1692.1000	Zentralbudget Verwaltungskostenanteile u.ä. <u>Rechtsamt</u> <u>Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen (GWF)</u> <u>Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen (SAh)</u> <u>Erstattungen von Eigenbetrieben (StEF)</u> <u>Innere Verrechnung Verwaltungskostenbeiträge</u> <u>Volksbücherei</u> <u>Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen (GWF)</u> <u>Erstattungen durch kommunale Sonderrechnungen (SAh)</u> <u>Erstattungen von Eigenbetrieben (StEF)</u> <u>Innere Verrechnung Verwaltungskostenbeiträge</u> Die Berechnung der Verwaltungskostenbeiträge für 2018 wurde berichtigt. Hieraus ergeben sich o.g. Berichtigungen, sowie den Berichtigungen unter lfd.Nr. 1.	-200 -100 -200 -500 -1.400 -500 -1.000 -3.200	